

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 19 (1897)
Heft: 8

Anhang: Beilage zu Nr. 8 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

2. 2.

Schachtsungsvollst

Die Waise.



Elise Capitani-Sprecher.

Fu

Foulard-Seide

Welche Farben wünschen Sie bemustert? [166]

Adolf Grieder & Cie., Seidenstoff-
Fabrik-Union, **Zürich**
Königl. Spanische Hoflieferanten.

Fleißige Arbeiterin A. B. 201

**Hand- und Maschinen-
Stickereien**

Zürcher & Zollikofer, St. Gallen, u.
 * Rideaux
 Gestickt u. Guipure
Mouchoirs aller Art. [83]
 Mustersendungen bereitwilligst.

(H 1399 L) **Rat für Eltern.** [200

Muster sofort
OETTINGER & Co., ZÜRICH
Bestassortiertes
Modעהaus

Seidene Wollene, B'wollene
und Mohairstoffe
 zu Damenkleidern, Blousen u. Japono;
 ferner geschmackvolle Herrenkleiderstoffe
 zu billigen Preisen franko ins Haus.

Muster und Waren franko. Modebilder gratis.

Frau W.-Sch. in A. Wir danken Ihren reizenden Frühlingsgruß aufs herzlichste. An den Schreibtisch gebannt zaubern die „samteneu Käsechen“ uns eine Welt voll süßer und geheimnisvoller Schönheit vor. Herzlichen Gruß der vielfältigen, treuen Abonnentin.

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.
 Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln will, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.
 Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.
 Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visiiformat beigelegt.
 Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellen suchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.
 Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Ein treues, einfaches und kräftiges Mädchen von eingezogenem Wesen, das sich den Anordnungen einer verständigen Hausfrau willig unterzucht, findet gute Stelle in einer gebildeten Familie von nur Erwachsenen. Anmeldungen unter den Buchstaben J P 240 sind an die Expedition d. Bl. zu richten. [FV 240]

Eine gutgeschulte, bescheidene junge Tochter, die sich an ihrer ersten Stelle sehr gut bewährt hat, sucht Stelle als Volontärin in die französische Schweiz, sei es zur **Mithilfe** im Haushalt, in einem Ladengeschäft oder zur Beaufsichtigung von Kindern. Die Tochter ist gut erzogen und arbeitsam und würde ihr Bestes tun; doch müssen solche Offerten abgelehnt werden, wo der junge sechzehnjährige Tochter zugewiesen würde, als Magd einen Haushalt allein zu besorgen. Treue Pflichterfüllung und Gewissenhaftigkeit sind garantiert. Offerten unter FV 248 befördert die Expedition d. Bl. [FV 248]

In einer kleinen, sehr guten Privatfamilie ist durch besondere Zufall Stelle offen für ein reines, ordnungsliebendes **Dienstmädchen**, das Haushalt und Küche zu besorgen und auch im Gemüsegarten zu arbeiten versteht. Guter Lohn und gute Behandlung sind zugesichert. Offerten unter Chiffre SL in L. befördert die Exped. d. Bl. [FV 249]

Für eine Tochter aus gutem Hause, anständig und zuverlässigen Wesens, welcher man ruhig Familienanschluss gewähren kann, ist in sehr gutem Privathause in gesunder, ländlicher Gegend Stelle als Stütze der Hausfrau offen. Die Stelle stellt keine grossen Anforderungen an besondere physische Kraft, indem ein Hausmädchen die gewichtige Arbeit besorgt. Es ist aber der Hausfrau in der Pflege und Beaufsichtigung von zwei Kindern an die Hand zu gehen und im Falle von Unwohlsein sie mit Verständnis zu entlasten. Es wird aber nur auf eine Tochter reflektiert, welcher voller Familienanschluss gewährt werden kann, ohne dass Taktlosigkeiten befürchtet werden müssen. Offerten unter Chiffre AR in S. befördert die Exped. d. Bl. [FV 250]

Für eine junge, lebenswürdige und bescheidene Tochter aus gutem Hause, pflichtgetreu und sehr gediegenen, taktvollen Wesens, suche ich in einem guten Hause Stelle als Stütze der Hausfrau. Ihr freundliches, nettes Wesen gewinnt sich sehr rasch die Liebe der Kinder, wenn solche zu beaufsichtigen sind. Die Betreffende ist geschickt in jeder Haus- und Handarbeit und eignet sich besonders als Ersatz oder Stellvertreterin einer hilfreichen Haustochter, als welche sie besonders da geschätzt und geliebt sein wird, wo man einer jugendlichen Stütze von Herzen gerne vollen Familienanschluss gewähren würde, wenn es ohne Besorgnis für den Missbrauch solchen Entgegenkommens geschehen kann. Indem ich der jungen Tochter zur Erlangung einer passenden Stellung an die Hand gebe, thue ich es in der Ueberzeugung, nach der andern Seite einen eben so grossen Dienst zu erweisen. Fründliche Offerten unter Chiffre W T 247 befördert mir die Annoncenexpedition d. Bl. [FV 247]

Eine arbeitstüchtige und arbeitswillige, junge Tochter, die unter der Leitung einer bewährten Hausfrau die Besorgung eines Haushaltes — die feine Küche inbegriffen — gründlich erlernen will, findet hiezu gute Gelegenheit. Wenn nötig, mütterliche Aufsicht und familiäre Behandlung zugesichert. Offerten befördert unter Chiffre E W 184 die Annoncenexpedition d. Bl. [FV 184]

Frauenarbeitsschule St. Gallen.**Arbeitslehrerinnen-Kurs.**

Kursdauer: 1 Jahr für Lehrerinnen an Primarschulen.
 1 1/2 Jahr für Real- und Fortbildungsschulen.
Beginn des Kurses: 3. Mai 1897.

Kursprogramm:

- I. Handnähen und Flecken Mai-August 1897.
 - II. Maschinennähen September—Dezember 1897.
 - III. Kleidermachen Januar—April 1898.
- Methodik 2 Stunden. Pädagogik 1 Stunde. Deutsch 2 Stunden. Freihandzeichnen 3 Stunden pro Woche. Mai 1897 bis April 1898.
- Schulgeld für den ganzen Kurs: Fr. 60.
 Maschinenmiete „ 15.
- Das Diplom für Real- und Fortbildungsschulen erfordert noch ein weiteres Trimester, Wollarbeiten und Sticken, Schulgeld Fr. 15.
- Anmeldungen sind zu richten an **Frl. Ida Kleb**, Vorsteherin der Frauenarbeitsschule St. Gallen.
Die Kommission.

Allg. Töchterbildungsanstalt Zürich V. früher Kunst- und Frauenarbeits-Schule.**Vorsteher: Ed. und E. Boos-Jegher.**

(H 854 Z)

Beginn neuer Kurse am 5. April. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weibl. Arbeiten für das Haus oder besonderen Beruf. Wissenschaftl. Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen, Musik etc. 16 Fachlehrerinnen und Lehrer. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt.

Kochschule. Bis jetzt über 2400 Schülerinnen ausgebildet. Programme in vier Sprachen gratis. Jede Auskunft wird gern erteilt.

Tramwaystation Theaterplatz. — Telefon. — Gegründet 1880. [251]

Koch- und Haushaltungsschule zugleich Gesundheitsstation im Schloss Ralligen am Thunersee

empfohlen durch den Gemeinnützigen Verein der Stadt Bern.

Zweiter Frühlingkurs: Vom 19. April bis 30. Juni. Kursgeld 200—250 Fr., je nach Zimmer, Sommerkurs vom 8. Juli bis 15. Oktober. Kursgeld 300 bis 400 Fr., je nach Zimmer. Prospekte und Verzeichnisse der bish. Schülerinnen stehen zu Diensten. (H 9693) [246] **Christen, Marktgasse 30, Bern.**

Knabeninstitut Schmutz-Mocand in ROLLE am Genfersee, Kt. Waadt.

Angenehm gelegenes, geräumiges Etablissement. Hauptstudien: Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch und kaufmännische Fächer. Sorgfältige Erziehung und mässige Preise. Zahlreiche Referenzen in der Stadt St. Gallen und im übrigen Kanton. Für Prospekte und weitere Auskunft wende man sich gefl. an den Direktor (H c 1710 L) [233] **L. Schmutz-Mocand.**

Knaben-Institut Steinbusch-Chabloz**Les Figuiers, in Cour-Lausanne (Schweiz).**

Diese Anstalt bietet jungen Leuten vortreffliche Gelegenheit, sich in **einem Jahre** in der französischen, englischen, italienischen, spanischen oder deutschen Sprache gehörig auszubilden. Gründlicher Unterricht in der Handelskorrespondenz, der Buchführung, dem kaufmännischen Rechnen u. s. w. **Ein neuer Kursus beginnt am 1. Mai.** Leichte, erfolgreiche Methode. Aufnahme zu jeder Zeit. Mässige Preise. Gute Pflege. Wahres Familienleben. [225]

Prospekte mit Referenzen durch: **L. Steinbusch**, Direktor. (H 1591 L)

Töchter-Pensionat Ray-Moser in Fiez bei Grandson

könnte Ende April oder Anfang Mai wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht, sorgfältige Behandlung, Familienleben, moderierte Preise. Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich direkt an [171] (F 2994 Z) **Mme. Ray-Moser.**

V^{ve} Pfr. Schenker, Genf, Rue Levrier 15.**Familien-Pension für Töchter.**

Freie Lage. Unterricht im Hause. Gelegenheit, die Kunst- und Musikinstitute, sowie die städtischen Fachkurse für Handarbeit zu besuchen. Vorzügliche Referenzen von früheren Zöglingen. [138]

GENÈVE. VILLA CLAIRMONT 33 Champel. Pensionnat de Demoiselles

Mmes Borck

Education et Instruction soignées. Français. Anglais. Musique. Peinture. Vaste jardin ombragé. Situation élevée et très salubre, à proximité de la ville. Prospectus et références à disposition. (M5420-X) [125]

Kurhaus Bocken, Horgen, Zürichsee.**Herbst- und Winterstation für Erholungsbedürftige.****Koch- und Haushaltungskurse.**

Der nächste Kurs von 8 Wochen beginnt den 1. Mai. (H 18 G) [69]

Ein junges Mädchen, von einer guten Familie empfohlen, wünscht Stelle als Stütze der Hausfrau oder zu Kindern. Die Betreffende hat einige Erfahrung in der Haushaltung, sowie auch in der Damenschneiderei. Gefl. Offerten unter Chiffre L V M 211 befördert die Annoncenexpedition d. Bl. [FV 211]

Ein junges, kräftiges und gesittetes Mädchen, welches sämtliche Hausarbeiten gründlich erlernen soll, dem es aber nicht möglich ist, zu diesem Zwecke eine Haushaltungsschule zu besuchen, findet in einer achtbaren, gebildeten Familie Aufnahme zum theoretischen und praktischen Unterricht. Je nach Leistungen wird dem Mädchen am Ende der Lehrzeit ein entsprechender Lohn bezahlt. Es wird aber nur ein durchaus braves, einfaches und solcher Unterstützung bedürftiges Mädchen angenommen, das die Hausarbeiten und das Kochen gerne lernen würde, dessen Verhältnisse es aber zwingen, das Lernen mit dem Verdienen zu verbinden. Offerten unter Chiffre W 239 befördert die Annoncenexp. d. Bl. [FV 239]

Für ein der Sekundarschule entlassenes **Mädchen** sucht man Stelle, wo dasselbe zu allen Hausarbeiten angeleitet würde. Lohn wird nicht verlangt, aber gute Behandlung. Aus Gesundheitsrücksichten würde einem hochbegabten Ort der Vorzug gegeben. Eintritt kann Mitte April eventuell später geschehen. Sich zu wenden an **Witwe A. Hässer**, Papeterie, **Bülach** (Kt. Zürich). [232]

Gesucht: zu einer tüchtigen Damenschneiderin Lehrtöchter oder Töchter zur Ausbildung. Kost und Logis, wenn gewünscht, im Hause. Auskunft erteilen unter **Nr. 546 Haasenstein & Vogler**, St. Gallen. [241]

Eine jüngere Tochter, welche die Schneiderei erlernt hat, wünscht Stelle bei einer Damenschneiderin oder in einem bessern Privathaus, wo sich neben dem Zimmerdienst auch Gelegenheit zum Nähen fände, am liebsten in der Westschweiz. Offerten unter Chiffre J 242 befördert die Exped. d. Bl. [242]

Ist für ein jüngeres, intelligentes Mädchen in einem feinen Hause keine Stelle als **Zimmermädchen** frei? Dasselbe hat grosse Vorliebe für Kinder und würde eventuell auch eine Stelle als Kindermädchen annehmen. Vorgezogen würde eine solche in der Stadt St. Gallen. Der Eintritt könnte sofort geschehen. [FV 244]

In einem ganz kleinen, praktisch eingerichteten Haushalt find. t eine anständige Tochter, welche auch im Flecken und Nähen bewandert ist, sehr gute Stelle zur Besorgung von Küche und Haushalt. Wenn Vorkenntnisse in der französischen Sprache vorhanden sind, ist Gelegenheit, sich darin weiter zu bilden. Gute Behandlung ist zugesichert, es wird aber auch nur auf einen guten Charakter reflektiert. Offerten unter Chiffre W L 220 befördert die Expedition d. Bl. [220]

Gesucht: in einen Gasthof auf dem Lande eine tüchtige Person, die servieren und dem Geschäft in allen Teilen vorstehen kann. Offerten unter Chiffre A 237 befördert die Expedition. [237]

Saisonstelle gesucht

für ein im Hotelwesen gewandtes, in den mittleren Jahren stehendes, erfahrenes Fräulein als **Büffetdame** oder für den **Salleservice**. Gute Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre B 236 befördert die Expedition d. Bl. [236]

Gesucht:

eine tüchtige, selbständige, mit guten Zeugnissen versehene **Damenschneiderin** auf Anfang März. Anmeldungen sind sub Chiffre A C 116 an die Expedition d. Bl. erbeten. [216]

In einer Familie finden

einige Töchter

zur Erlernung der französischen Sprache freundliche Aufnahme. Klavierunterricht, mütterliche Pflege, mässiger Preis.

Sich gefl. zu wenden an **Mme. Jean-Jaquet**, Vieux-Châtel 7, Neuchâtel. [252]

Offene Stelle

bei einer sehr guten Damenschneiderin für eine tüchtige erste Arbeiterin, für Lehrtöchter und Töchter zur Ausbildung. Man wende sich an Mme. Held-Perrenoud, Clarend-Montreux. [199]

In einem feinen Modengeschäfte könnte eine Tochter den [230]

Modistenberuf

und die französische Sprache gründlich erlernen. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

Gesucht:

intelligentes, zuverlässiges, fleissiges Dienstmädchen

für alle häusl. Arbeiten, zu ält. Ehepaar ohne Kinder; feines Geschäftshaus am Zürichsee. Dienstantritt nach Uebereinkunft. Offerten mit Zeugnisab-schriften, Lohnanspruch etc. unter F 613 G an Haasenstien & Vogler, St. Gallen. [266]

Gebildete Dame in Lausanne wünscht einige **junge Töchter** nach Ostern in Pension zu nehmen. Grösste Sorgfalt in Unterricht und Erziehung. Familienleben. Sehr mässige Preise. Offerten unter Chiffre L 990 L an die Annoncexpedition Haasenstien & Vogler, Lausanne. [172]

PENSION.

Töchter, die französisch lernen wollen, finden angenehme, billige Pension in einer guten Familie eines grossen neuburgischen Dorfes. Sekundarschule: Spezialkurs für Fremde. Auskunft erteilt und versendet auf Verlangen Prospekte: Mme. J. Chapuis-Grandjean in Fleurier. [238]

Prakt. Töchter-Institut

Campagne Renens sur Roche

près Lausanne. Anfang Mai Beginn des neuen Kurses. Prospekt und Referenzen stehen verehrt. Eltern zur Verfügung. (O 160 L) [227]

Institution Pestalozzi

Chateau de la Rochette Moudon (Waadtland).

Gründliche Ausbildung in der französischen, sowie modernen Sprachen und Wissenschaften, Musik und Malen, Kurse in Zuschneiden, Lingere, Stickerei, Hausführung, sowie Kochkunst. Französ., engl., sowie italienische Lehrerinnen im Hause. (M 5476 Z) Prospekte, sowie Auskunft erteilt [133] Die Direktion.

PENSIONNAT

tenue par [212]

Mme. Alph. Kurz, Yverdon.

Zwei Töchter finden noch

herzliche Aufnahme auf April zur perfekten Erlernung der franz. Sprache. Referenzen sämtlicher Eltern. Man verlange den Prospektus.

Französische Sprache

(H 445 N) für Jünglinge. [231]

Vaucher, Lehrer, Verrières.

La Bergeronnette

(OF 610) LAUSANNE. [215]

Gut empfohlenes Pensionat für junge Mädchen, die in der französischen und englischen Sprache sich gründlich ausbilden oder die städt. höhere Töcherschule besuchen wollen. Familienleben. Haus in freier, schöner Lage mit Garten und Tennis. Referenzen in Lausanne durch Mr. le pasteur Dupraz, Avenue de Villamont, oder die Vorsteherinnen, in Zürich durch Orell Füssli-Annoncen.

Meine Aussteuer-

specialbranche bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewinschter Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Schlafzimmer in Nussbaum, matt und poliert: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachtschische mit Marmorplatte, 1 zweiflügelige Waschkommode mit Marmorausatz und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Beitvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, Fr. 730.—

Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffett mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrstrick, 1 Serviertisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleum-teppich, 190/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, Fr. 600.—
Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquetteaschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salonstisch, 1 Silberschrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, 1 Salontepich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Krystall, Fr. 835.—
Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig in Eichenholz furniert.

Permanente Ausstellung 20 fertiger Zimmer.

Zweijährige, schriftliche Garantie.

A. D. AESCHLIMANN

Schiffstraße 12, Zürich. [73]

Hugo Schindlers Patent-Büstenhalter.

Der einzige brauchbare Ersatz für das gesundheitsschädliche Korsett. (111) Nicht zu verwechseln mit den angepriesenen Gesundheits-Korsetts.

Er beseitigt das lästige Schnüren, wie die Bewegung der Atmung, des Blutkreislaufes, den Druck auf den Magen, Leber und überhaupt der Baucheingeweide.

Für Leidende, sowie als Umstands- und Nähr-Korsettage geradezu unerlässlich! Für heranwachsende Töchter unentbehrlich! Wird von allen ärztlichen Autoritäten der Schweiz und Ausland, sowie vielen Frauen warm empfohlen. Empfehlungs-schreiben liegen vor.

Bei Bestellungen genügt das Mass über Brust und Rücken, unter den Armen gemessen, anzugeben.

Die Preise sind per Stück für Qualität: (H 6 G)

A B C D (Seide) F (Filigran)
Fr. 7.— 10.— 13.— 20.— 15.—

Generalvertreter für die Schweiz: **Peters & Co., Zürich V, Eigenstrasse 12.**

Depot in St. Gallen: Frau M. Christ, Schwalbenstrasse 7. Um sich vor wertlosen Nachahmungen zu schützen, achte man beim Einkauf auf den Stempel: Schindlers Patent.

Versäumen Sie ja nicht, einen Versuch mit

(H 2008 Q) [115]

Okic's

WORISHOFER

Tormentill-Seife

zu machen. — **Beste Toilette- und Heilseife!** Aufsehen erregende Erfolge bei Hautkrankheiten! Unentbehrlich für Personen mit reizbarer und empfindlicher Haut. — Ueberall zu haben à 60 Cts.

Nach Berliner akademischer Methode

erteile in Zürich 3monatliche Kurse im **Weissnähen und Kleidermachen**, 4wöchentliche theoretische Kurse für **Schneiderinnen**. (H 10 G) [117]

Anmeldungen nimmt entgegen

Bertha Weinmann, Unterdorf-Herrliberg.

**Butterick's Modenblatt**

das brauchbarste und billigste der Welt!

Monatlich ca. 70 neueste Modelle

von Kleidungsstücken aller Art für Damen u. Kinder

Jahresabonnement 1 Mark

bei jeder Agentur für Butterick's Schnittmuster, bei allen Buchhandlungen, Postämtern und durch jeden Briefträger (No. 1345a der Post-Zeitungsliste)

Verlangen Sie per Postkarte **Gratis-**

von Ihrer Buchhandlung, **Probenummer**

von obigen Agenturen, oder von **Blank & Co.'s Verlag, BARMEN.**

A. Ballié, Möbel- und Bronzewarefabrik

Freiestrasse 29 BASEL z. „Ehrenfels“

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.

Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Tüfel und Decken), Leuchten, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeeisen werden auf's feinste in meinen Werkstätten angefertigt.

Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapiseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Palenques, Bronzen (sur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig.

Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten, alten persischen Teppichen. (H 2300 Q)

Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten

Das beste Hustenmittel ist:

Pectoral Paracelsus

Die Schachtel: 1 Fr., zu haben in den Apotheken

EN GROS:

SAUTER'S LABORATORIEN, Aktiengesellschaft, GENÈVE

Franz. Schweiz.

In einem ausgezeichneten Pensionate der franz. Schweiz könnte auf Ostern zum Pensionspreise von 600 Fr. ein junges, gebildetes Mädchen eintreten, welches geeignet wäre, einige Hülfe in der Häuslichkeit zu leisten und dabei Gelegenheit hätte, die französische und englische Sprache gründlich zu erlernen.

Adresse: **Pensionat Bosset, Avenches (Vaud).** [210]

Pensionat

Valeyres bei Yverdon (Waadt).

Herr Pfarrer Subilla nimmt fernerhin eine kleine Anzahl **junger Töchter** auf, welche die französische Sprache zu erlernen und ihre Erziehung zu vollenden wünschen. Englisch. Malen. Musik. — Haushaltungsarbeiten. — Familienleben. Mässige Preise. (H 516 L) [132]

On recevrait en pension

dans un ménage sans enfants, une ou deux jeunes filles

de 11 à 14 ans, désirant fréquenter les écoles françaises. Elles jouiraient d'une surveillance assidue sous tous les rapports, devoirs d'école, travaux d'aiguille et soins du ménage. Education soignée, prix modérés. Excellentes références à disposition. S'adresser à Mme. Schryber, Avenue de Mont-Riond 1, Lausanne. (H 1551 L) [213]

Für Anfang Mai sind bei Frau Pfarrer Virleux in Crassier sur Nyon, Waadt, noch zwei Plätze für (H 551 L)

Töchter

besserer Stände frei. Stunden im Französischen etc. Mütterliche Pflege. Referenzen von früher. Pensionärinnen. [136]



Wünschen Sie

gut-sitzende Taille

so bitten wir, sich unserer **Corsets** zu bedienen. Wir halten seit Jahren streng darauf, den Schnitt der Corsets stets den jeweiligen Formen der Blusen- und Tailenmode anzupassen.

Bekannt für vorzügliche Corsets von Fr. 5-25. Auswahl-sendungen nach der ganz. Schweiz franko. [234]

Illustrierter Katalog. Als Mass erbitten Tailenweite, auf dem Kleide gemessen.

Moden- und Konfektions-Magazine

Wormann Söhne

Basel.

Pension.

Im bessern Quartier Zürichs ist eine feinere Pension, verbunden mit kleinerem seriösen Restaurant und hübschem, grossem Garten, samt Inventar, zum Preise von 86,000 Fr. zu verkaufen. Das Geschäft würde sich ev. auch für zwei gebildete, im Pensionswesen bewanderte Damen vorzüglich eignen. Rendite mindestens 3000 Fr. per Monat. Nötiges Kapital zur Anzahlung 15,000 Fr. [214] Offerten werden erbeten sub Chiffre S T an die Annoncexpedition von G. L. Daube & Co., Zürich I. (H 985 X)

CHOCOLAT

in Tafeln und in Pulver: (H 338 Z)

SPRÜNGLI

leicht löslicher reiner

CACAO

[33]



Engros-Export.
Silberne Medaillen:
Neuchâtel 1887
Bern 1895.

Rohrmöbel, sehr bequeme, leichte
Sitz- und Liegemöbel. [243]
Kinderstuhlwagen, Korbwaren
aller Arten.
Detail in St. Gallen: Ob d. St. Laurenzenkirche.

Hausfrauen
wie Gold
so blank
wird jedes Metall, welches mit
Rensings Metall-Putzmittel
behandelt wird. [204]
Generaldepot für die Schweiz:
Gebr. van Børle, Basel.
Neuzeit. (H1890)

verlangt in allen Handlungen

das beste Putzmittel der
von keiner Konkurrenz.

Laubsäge

-Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum,
Ahorn, Linde, Mahagoni, -Verlagen auf Papier und
auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl

Lemm-Marty, St. Gallen
Mulgasse 4. (H15 G)
Preislisten auf Wunsch franko. (68)

In grösster, unübertroffener Auswahl:
(H 590 Z) **Echte** [183]
Damenloden Verkauf per Meter!
Costume v. 40 Fr. an.
Hochfeine engl. tailor made Costume u. Mäntel.
Jordan & Cie., Bahnhofstr. 77, Zürich.

(H 771 Q) **Waschartikel.** [245]
Weisse Kernseife 10 Kg. Fr. 4.80
" extra 10 " " 6.60
Harzseife 10 " " 4.70
Harzkernseife Ia 10 " " 6.20
Melirte Seife 10 " " 4.60
Weisse Silberseife 10 " " 4.80
Fettlaugenmehl 10 " " 3.70
J. Winiger, Boswyl (Aargau).

Echte Alle
Loden Naturfarben.
in
6 Qualitäten
120 cm breit
zu
Fr. 2.35, 2.75, 3.15,
3.45, 3.95, 4.25,
per Meter. [187]
J. Spoerri, Zürich.
Muster und Modelbilder franko.

J. Kihm-Keller

z. guten Quelle [35]
Frauenfeld.

Leinen- und Baumwollwaren
Wäsche-Fabrikation
Braut-Ausstattungen
in feinsten und solidester Ausführung.
Herren- und Damen-Linge
Damen- und Kinderschürzen
Diplome 1. Klasse.
Katalog und Muster umgehend franko.

Garantiert echten letztjährigen [122]
Engadiner (H1790C)

Alpen-Bienenhonig

eigener Zucht, ausgeschleudert, die 1 Kilo-
Büchse à Fr. 2.80, die 2 Kilo-Büchse
à Fr. 2.65, die 5 Kilo-Büchse à Fr. 2.50
per Kilo versende franko. Grössere
Quanten entsprechend billiger. Für
ganz reelles und feinstes Produkt wird
garantiert. Es empfiehlt sich bestes
Joh. M. Lenz, Bienenzüchter
Sent (Engadin), 1433 Meter ü. M.

Für
jeden
Tisch!
MAGGI'S
Suppen
WÜRZE
UND
Suppen-
ROLLEN [176]

Weisse baumwollene Strümpfe
werden garantiert echt diamantschwarz gefärbt
per Paar à 50 Cts. bei

Georg Pletscher
chemische Wäscherei, Kleiderfärberei
in Winterthur. [235]

An- und Verkauf [116]
seltener
Briefmarken
Ankauf
ganzer Sammlungen.
A. Bindschedler-Schoop, St. Gallen.

Dr. med. Woods
Frostbeulen-Balsam
seit Jahren best bewährt und von keinem
andern Mittel übertroffen
Vaseline-Camphor-Ice
Lanoline-Crème
empfiehlt die (H326G) [191]
Löwen-Apotheke
St. Gallen
16 Marktplatz 16.

Von welcher
Sorte
wünschen Sie
eine
Auswahlsendung?
Cravattenfabrik
Basel.
Von W. Kupferschmid-Marthalen. [202]

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
bitt. 5 Ko. ft. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der
feinsten Toilette-Seifen). [41]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Rheumatismus und Asthma.
Seit zwanzig Jahren litt ich an dieser
Krankheit so, dass ich oft wochenlang
das Bett nicht verlassen konnte. Ich
bin jetzt von diesem Uebel befreit und
sende meinen leidenden Mitmenschen auf
Verlangen gerne umsonst und postfrei
Broschüre über meine Heilung. [209]
Klingenthal in Sachsen.
Ernst Hess.

Erstes schweizer. Damenwäsche-
Versandhaus und Fabrikation
R. A. Fritzsche
Neuhäusen-Schaffhausen.

Niemand kann gleich gute Ware billiger liefern.
45 Sorten Frauen-Taghemden
12 " " -Nachthemden
18 " " -Hosen
12 " " -Nachjacken
24 " " -Schürzen
24 " Leib- u. Kostümunterröcke
sowie alle Haushaltsgegenst.
Ich bitte genau anzugeben,
ob billige, mitteltgute oder beste
Qualitäten und ob fein- oder grob-
fädig bemustert werden soll.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
liefert schnell, prompt und billig
Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.

Gegen Husten und Heiserkeit
PÂTE
PECTORALE
fortifiant
J. Klaus
in Locle
Schweiz.
In allen Apotheken zu haben.
(H 6500 Y) [40]

Rouleaux

grosse Auswahl, billigst [118]
Alder-Hohl
Neugasse 48, St. Gallen. (H14G)

Nützlichstes Geschenk.

Eine Wohlthat für jede Haushaltung.

Angesichts der fortwährend sich ereignenden Unglücks-
fälle, hervorgerufen durch das Anfeuern mit Petrol,
sollte die Anschaffung dieses Apparates, welcher jedem
Gefahr vorbeugt, Niemanden gereuen.
Kolaspalt-Apparat, Patent N. 9548.



Der Apparat lässt sich überall leicht befestigen.
Länge: 43 cm, Gewicht: 1/2 0.850.
Preis Fr. 5. — franco durch die ganze Schweiz.
Es steht in Bauschlagung zur Verfügung, damit dem
A. G. V. Glutz-Blotzheim Nachf. Solothurn

CEYLON TEA

Ceylon-Thee, sehr fein
kräftig, ergiebig und schmeckend
Originalpackung per engl. Pfd. per 1/2 kg
Orange Pekoe Fr. 5. — Fr. 5.50
Broken Pekoe " 4.10 " 4.50
Pekoe " 3.65 " 4. —
Pekoe Souchong " " 3.75

China-Thee, beste
Souchong Fr. 4. —, Kongou Fr. 4. — per 1/2 kg
Ceylon-Zimmt,
echter ganzer oder gemahlener
50 Gramm 50 Cts. 100 Gramm 80 Cts. 1/2 kg. Fr. 3. —

Vanille, erste Qualität, 17 cm
lang, 40 Cts. d. Stück.
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Ab-
nehmer. Theemuster kostenfrei. [72]
Carl Osswald, Winterthur.

Bilder-Einrahmungen
besorgt prompt und billigst
Alder-Hohl, St. Gallen
(H 575 B) Neugasse 48. [257]

Bergmann's Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Cie

Dresden — ZÜRICH — Tetschen a/E.

ist infolge ihrer gewissenhaften Herstellung und ihres reichlichen Gehaltes an kosmetischen Ingredienzien das
beste Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge und unentbehrlich zur Erhaltung eines frischen,
zarten, weissen Teints. Empfehlenswerteste Kinder-Seife.

Man hüte sich vor Nachahmungen.

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Drogerien und Parfümeriegeschäften. [253]

Nur echt mit der Schutzmarke:
Zwei Bergmänner.

